

ALLINGER Paul M
Willendorferg. 10
A-2700 Wiener Neustadt
-221262 UNIQA 20-11-2006 A/A 006
14 06 2011 9103-9998/11/017850
9103 4002 PRE/PRE-Interne Stat.2



KAV - Teilunternehmung
Krankenanstalten der Stadt Wien
Kaiser-Franz-Josef-Spital mit
Gottfried von Preyer'schem Kinderspital
ABTEILUNG FÜR KINDER- UND
JUGENDHEILKUNDE
Vorstand: Prim. Univ.-Doz. Dr. G. Bernert
Schrannenberggasse 31
A-1100 Wien
Tel.: (+43 1) 60191-2608
Fax: (+43 1) 60191-2609
E-Mail: pre.post@wienkav.at
www.wienkav.at/pre

wh.: _____
stat. von 14/06/11 bis _____

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

wir übermitteln Ihnen hiermit den Entlassungsbericht über Ihre Patientin/Ihren Patienten,
für deren/dessen Einweisung wir gleichzeitig danken.

Diagnose(n): - Epilepsie
- Entwicklungsretardierung
- Obstipation

Wichtigste Befunde: EEG vom 14/06/11: normal

Wichtigste Therapie: _____

Entlassungsbefunde: _____

Weitere Therapieempfehlung: meu: Circadin 2mg 1x1 abds
Phenobarbital 100mg 0-0-1
Zofran 4mg 3x1 Zanfelax 10mg 2x 10mg
lyrica 100mg 1-0-1-0 koniole puvia 2x1 10mg

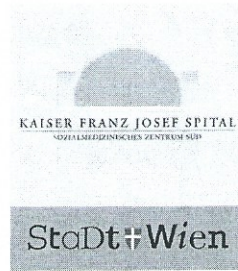
Weitere Ernährung: ketogene Diät über PEG-Fondel Ultraschall 10%
5ml abends

Erwünschte Kontrollen am _____ in unserer _____ Ambulanz.
Ausführlicher Brief folgt (auf Wunsch) nach.
Ges. _____ In kollegialer Hochachtung

bei Dr. Bernert
make telefonischer Vereinbarung
8. Juli



10g+ Uble auf
100g Aquadest | Smc



Hr.
Paul Allinger
WILLENDORFERG. 10
2700 Wiener Neustadt

Wiener Krankenanstaltenverbund
SMZ-Süd - Kaiser-Franz-Josef-Sp. mit Preyer KiSp
PRE-Abt. Kinder u.- Jugendheilkunde
Vorstand: Prim. Univ.Doz.Dr. Günther Bernert
PRE-Interne Station 2
Tel.: 60113/2646
Fax : 01-60113/2640
EMail: pre.post@wienkav.at
<http://www.wienkav.at/kav/pre/>

Wien, am 08.06.2011
vidiert

Situationsbericht (Entlassung, Transfer, Verlegung)

Wir berichten über Paul Allinger, geboren am 20.11.2006, welcher auf Station PRE-Interne Station 2 von 06.06.2011 bis 08.06.2011 betreut wurde.

SVNR: 6186201106

Meldeadresse: 2700 Wiener Neustadt
WILLENDORFERG. 10

Telefonnummer: 0664/3819429

Kostenträger:

UNIQA Personenversicherung AG

Eltern: Mutter: Ursula Allinger - Tel. 0664/3819429

Vitalparameter:

Herzfrequenz: 98

Atemfrequenz: 29

Temperatur: 36,7

O2-Sät: 98

Messart(en): Ohr;

Ernährung:

Nahrung: Ketokale Diät

Nahrungsaufbau begonnen am: 4.6.2011

Menge: 5x150ml

Ernährungssonde seit: 3.6.2011

Körpergewicht: 16,3kg;

Besonderheiten: Paul hat eine PEG. Der Nahrungsaufbau ist abgeschlossen.
Er bekommt 5x150ml Ketokal und 5x100ml Wasser.

Ausscheidungen:

Harn: normal

Körperpflege:

Waschen: unselbständig

Baden: unselbständig

Besonderheiten: Die Körperpflege wird vollständig von der Mutter übernommen.

Schlafen:

Probleme beim Schlafen: Einschlafstörung

Medikamente laut ärztlicher Anordnung:**- Sonstiges:**

Medikamente: Siehe Arztbrief Verabreichung: Medikamente auflösen und wie geschult über die PEG sondieren.

Spezielle Sonden:

<u>Lokalisation:</u>	<u>Art:</u>	<u>Tag:</u>	<u>Fixierung:</u>
Magen			Halteplatte

Pflege/Besonderheiten: Paul hat am 03.06.2011 eine PEG-Sonde bekommen.

Diese ist bislang reizlos.

PEG 1 x täglich oder bei Bedarf mit unsterielen Tupfen und Octenisept reinigen. (von innen nach aussen)

Bei trockener Haut mit Bephanthen eincremen.

Bewegung/Lagerung:

Lagewechsel: 3h

Besonderheiten/spez. Hilfsmittel Paul ca. alle 3 Stunden lagern. (auf Druckstellen und Rötungen achten)

Mitgegeben:

Patientenbrief

Rezept

Wiederaufnahme auf die Interne Station 2 am 14.06.2011 um 08:00 Uhr.

Alles Gute für die weitere Genesung wünscht das Pflorgeteam.

Bei Rückfragen: 60113 Klappe: 2646

Vidiert von: Marie Leena Sieben

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pflege- und Therapieteam